

## Mädchen B: Am Pokalfinale geschnuppert

Als guter Dritter beendeten die Mädchen B der Böblinger Hockeyabteilung den baden-württembergischen Pokalwettbewerb. Bei der Endrunde auf eigenem Platz verfehlte der SVB-Nachwuchs nach einer 1:2-Halbfinalniederlage gegen den VfB Stuttgart nur knapp das Endspiel.



Fabienne Engelmann hatte mit ihrem Tor zum 1:1-Ausgleich die Hoffnungen der elf und zwölf Jahre alten Böblingerinnen hoch gehalten. In einem sehr ausgeglichenen Spiel setzten sich dann aber doch die VfB-Mädchen durch. „Schade, wir haben nach einem guten Auftritt kräftig an der Endspielteilnahme geschnuppert“, meinte SVB-Trainer Uwe Zielbauer, der trotzdem nicht unzufrieden war. Das lag neben der sehr ordentlichen Halbfinaleleistung auch am

2:0-Sieg im Spiel um Platz 3 gegen die Spielgemeinschaft Riederich/Esslingen, den Nadja Chmiel und Fanny Reinelt (Nichte des früheren Hockey-Weltmeisters Sascha Reinelt) mit ihren Toren festzurten.



Freudiger Empfänger des von Böblingens Hockeyabteilungsleiter Steffen Rohrig bei einer stimmungsvollen Siegerehrung überreichten Pokals waren die Mädchen der TSG Heidelberg, die das Halbfinale gegen Riederich/Esslingen klar (10:0) und das Finale gegen Stuttgart knapp (2:0) gewannen. „Die Vorrundengruppe mit Heidelberg und Stuttgart war offenbar stärker besetzt als unsere. Dadurch konnten diese Mannschaften im Lauf der Runde auch mehr Erfahrung in engen Spielen sammeln, als das bei uns der Fall war“, so Uwe Zielbauer. Dennoch ist die Feldsaison ein super Erfolg für unsere Mädchen, die in acht Spielen sieben Mal als Sieger vom Platz gingen, dabei 20:2 Tore erzielten und auch von der Anzahl der Spielerinnen eine deutlich größere „Teamstärke“

besitzen, als das bei vielen anderen SVB-Mannschaften der Fall ist.

Die Endrunde spielte die SVB mit Nadine und Nadja Chmiel, Fanny und Fiona Reinelt, Maike König, Philippa Link, Myriam Brenner, Anna Elsenhans, Janina Bayha, Vanessa Streisel, Danielle Nebel, Annika Reiss, Lea Scialpi, Carolin Peters und Fabienne Engelmann. In der Saison kamen auch Rafaela Wolfgang, Kayla Ebling, Phylis Schmidt und Emily Laucke zum Einsatz.



Ebenfalls Pokal-Dritter wurden die drei SVB-Spielerinnen Verena Genitheim, Sonja Schulte und Marisa Schamal innerhalb der SG Riederich/Böblingen. Bei der Endrunde der Weiblichen Jugend B (bis 16) in Vaihingen musste sich die Spielgemeinschaft im Halbfinale dem HC Gernsbach mit 1:2 beugen. Das Spiel um Platz drei wurde mit 6:2 gegen den HC Aalen gewonnen. Pokalsieger wurde Gastgeber Club an der Enz Vaihingen. *lim*